

Gesamte Ausbildung der Grundschullehrkräfte "neu denken"

Beitrag von „Antimon“ vom 25. Juni 2023 14:47

Zitat von Plattenspieler

Vermutlich ist das mehr eine terminologische Diskussion als eine inhaltliche, die auch vom jeweils

Dass es das nicht ist, könnte ich dir mit unzähligen Zitaten belegen. Ich erinnere dich daran, dass du erst kürzlich mit mir zusammen über die Aussage gestolpert bist, jemand habe "Theologie studiert", die Person aber einfach nur Religion an der Grundschule unterrichtet.

Wenn "ihr" ernst genommen werden wollt, hört als erstes bitte auf euch aufzublasen zu "wir können alles und sind die obertollsten". Und hört auf, irgendwas zu erfinden, was gar nicht geschrieben wurde. Ich schrieb nicht ein einziges Mal irgendwas von "minderwertig" im Zusammenhang mit dem Lehramt Grundschule, das Gegenteil ist der Fall. Es schrieb auch nie jemand, dass Primarlehrpersonen per se zu blöd für die vollständige Induktion sind. Der Kern des Themas ist, dass es nicht *nötig* ist, um Kindern das Rechnen beizubringen. Ich habe im Hauptstudium Fachinhalte gelernt, die mit dem Grundverständnis der Schulchemie einfach nichts zu tun haben. Nichts davon "hilft" mir bei der Unterrichtsvorbereitung. Da hilft mir hingegen - ich schrieb es bereits - meine Forschungsarbeit während der Promotion. Dass eine solche fürs Lehramt nötig sei, möchte jetzt bitte niemand behaupten. Ich habe einfach Glück, dass das, was ich gemacht habe, sinnvoll für die Schule ist.